

Die Lage der Ligen

Am gestrigen Gründonnerstag gab es in den obersten drei Eishockeyligen Deutschlands wichtige Entscheidungen. In unserer Liga, der DEL2, begann die Finalserie der Playoffs um die Meisterschaft zwischen Frankfurt und Ravensburg. Gleiches gilt eine Klasse höher in der DEL. Hier trafen die Adler Mannheim und Red Bull München im ersten Best of Seven aufeinander. Und in der Oberliga stand das wichtige 4. Spiel des Halbfinals zwischen unserem Kooperationspartner Herne und den Tilburg Trappers an.

In allen drei Begegnungen gab es – zumindest aus meiner Sicht – Überraschungen. Ob nun positive oder negative Überraschungen, ist sehr der Sichtweise des Betrachters geschuldet. Aber da ich hier ja aus meiner Sicht berichte, gab es eine positive und zwei negative Überraschungen. Dass Frankfurt gegen Ravensburg tatsächlich gleich im ersten Spiel mit 3:5 den Kürzeren zieht und somit das Heimrecht erst mal verspielt hat, hätte ich nicht erwartet. Aber gut, jetzt liegt der Vorteil bei den Towerstars und nach den starken Leistungen im Herbst, sowie dem bisherigen Playoff-Verlauf ist das wohl auch verdient. Gemessen an dem Zwischenstand meiner momentan laufenden Meisterschafts-Umfrage im Forum, ist das Ergebnis allerdings keine Überraschung. 41% der abgegebenen Stimmen sehen Ravensburg als kommenden Meister und nur 25% tippen auf die Löwen. Dem Rest ist es herzlich egal, wer sich da zum Schluss der Spielzeit 2018/19 den Siegerkranz ums Haupt windet. Aber es war ja erst das Auftaktspiel der Serie, noch müssen beide Clubs abwarten und kämpfen...

Auch überraschend für mich, dass Mannheim sich von München die Schau hat stehlen lassen. 1:2 n.V. ist zwar äußerst knapp, aber verloren ist verloren. Gut, wenn man das entscheidende Spiel 7 im Halbfinale zwischen München und Augsburg in Sport1 live verfolgt hat, hat man gesehen, dass München zumindest Augsburg wirklich überlegen war. Doch dachte ich eher, dass es Augsburg war, welches etwas schwächer agiert hätte und deshalb verloren habe. Jetzt bin ich mir da nicht mehr sicher. Meine Sympathien liegen jedoch eindeutig bei den Badensern. Auch hier gilt das gleiche wie oben: es war erst Spiel eins, also abwarten und weiterkämpfen.

Auch negativ überrascht hat mich, dass Herne nach seinem so hervorragenden Start ins Halbfinale jetzt zwei Spiele hintereinander 3:5 gegen die Niederländer verkackt hat. Echt schade. Es wäre so schön (gewesen?), wenn endlich wiedermal ein richtiges Finale um den Aufstieg stattgefunden hätte. Ob Herne jetzt in Tilburg das Steuer noch mal rumreißen kann, halte ich für fraglich. Landshut wird wohl für Tilburg die Daumen drücken, wären sie doch mit einem Sieg der Niederländer bereits DEL2-Mitglied (sofern die Lizenzierung positiv über die Bühne geht!). Selbstverständlich wäre Landshut ein würdiger Aufsteiger, alleine schon wegen der Tradition der Niederbayern. Und bei Herne spiel ja immerhin auch einer, der hier in Bad Nauheim Kultstatus genießt - allerdings nicht gerade in positiver Art und Weise: Nils Liesegang...

Schauen wir also weiter auf die drei Ligen. Es wird sicherlich noch spannend. Meint jedenfalls...

Euer

Teck